

549442-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Planung von Rohrleitungen – Planung der Trinkwassertransportleitung DN 600, Varesell (Rietberg) – Sennestadt (Bielefeld)

OJ S 151/2026 07/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG

E-Mail: einkauf@stadtwerke-bielefeld.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Tätigkeiten im Bereich der Wasserwirtschaft

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planung der Trinkwassertransportleitung DN 600, Varesell (Rietberg) – Sennestadt (Bielefeld)

Beschreibung: Die Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG – eine gemeinsame Gesellschaft der Stadtwerke Bielefeld GmbH und der GELSENWASSER AG – vergibt Ingenieurleistungen der Objektplanung für den Neubau einer Trinkwassertransportleitung DN 600 zwischen den Anschlusspunkten Varesell (Rietberg) und Sennestadt (Bielefeld). Die Leitung dient der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Bielefeld GmbH durch Bezug von Trinkwasser der GELSENWASSER AG. Die Vergabe erfolgt als Gesamtvergabe in einem Los im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß § 13 Abs. 1 Nr. 4 i. V. m. § 25 SektVO. Vorgesehener Leistungsbeginn ist der 01.01.2027; die Inbetriebnahme der Leitung ist für 2032 vorgesehen. Die Zahl der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Bewerber wird auf 3 bis 5 begrenzt.

Kennung des Verfahrens: 9c472f71-27cd-42c4-a009-61e28c9924af

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322200 Planung von Rohrleitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Es gelten die zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe der §§ 123, 124 GWB i. V. m. §§ 142 ff. SektVO. Jeder Bewerber sowie jedes Mitglied einer Bewerbungsgemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag durch Eigenerklärung anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen; der entsprechende Vordruck ist Bestandteil der Vergabeunterlagen. Zusätzlich ist eine Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 vorzulegen. Bei Vorliegen eines Ausschlussgrundes kann der Bewerber Maßnahmen zur Selbstreinigung nach § 125 GWB darlegen; die zulässigen Höchstfristen nach § 126 GWB bleiben unberührt. Der Auftragnehmer ist in jedem Fall zur Einhaltung des Mindestlohngesetzes verpflichtet und gibt diese Verpflichtung an seine Nachunternehmer weiter. Soweit der Anwendungsbereich des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW eröffnet ist, gelten dessen Bestimmungen in der jeweils geltenden Fassung; die Eigenerklärung gemäß § 16 Absatz 5 Satz 1 TVgG-NRW ist mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Objektplanung Trinkwassertransportleitung DN 600 – Varensell (Rietberg) – Sennestadt (Bielefeld)

Beschreibung: Gegenstand des Loses sind die Ingenieurleistungen der Objektplanung für Ingenieurbauwerke gemäß Leistungsbild Anlage 12 HOAI 2021 für ein erdverlegtes Linienbauwerk – Trinkwassertransportleitung DN 600 (St L235 PE/ZM, PN 16, Stumpfnagt) – einschließlich der zugehörigen Sonderbauwerke sowie der technischen Ausrüstung der Sonderbauwerke. Die Trasse hat eine Länge von ca. 15 km und verläuft vom Anschlusspunkt Varensell (östlich der Siedlungsflächen von Varensell, Rietberg) bis zum Anschlusspunkt Sennestadt (Bielefeld, nördlich der BAB A33). Die Verlegung erfolgt im Wesentlichen in offener Bauweise; in Kreuzungsbereichen von Gewässern und Verkehrswegen sind geschlossene Bauverfahren (z. B. HDD, Rohrvortriebe, Düker) zu projektieren. Zum Leistungsumfang zählen ferner Schieberkammern, Schächte, Anschlussbauwerke, Bahn- und Straßenkreuzungen sowie die Mitverlegung eines Datenbegleitkabels. Die geschätzten anrechenbaren Kosten des Ingenieurbauwerks betragen ca. 23 Mio. EUR. Die Beauftragung erfolgt stufenweise: Stufe 1 (Lph 1–2) sowie optional Stufe 2 (Lph 3–4 einschließlich der für das Planfeststellungsverfahren erforderlichen Teilleistungen der Lph 5), Stufe 3 (Lph 5), Stufe 4 (Lph 6–7) und Stufe 5 (Lph 8). Ein Anspruch auf Abruf der optionalen Stufen besteht nicht. Die Planungsunterlagen müssen für ein Planfeststellungs- bzw. Plangenehmigungsverfahren verwendbar sein; der Beginn des Planfeststellungsverfahrens ist für den 01.01.2029 vorgesehen. Projektleitung und Koordination der Fachplaner obliegen dem Auftraggeber. Interne Kennung: LOT-0001 E37615421

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71322200 Planung von Rohrleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2027

Andere Laufzeit: Unbegrenzt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:startup#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: • Aktueller HRB-Auszug bzw. Nachweis der Eintragung im Berufs-/Handelsregister. • Gleichwertige Bescheinigungen oder Nachweise werden anerkannt, sofern der Bewerber die Gleichwertigkeit nachvollziehbar darlegt.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: • Mindestumsatz: spezifischer Mindestumsatz mit leistungsspezifischen Aufträgen aus dem Bereich des erdverlegten Rohrleitungsbaus in Höhe von durchschnittlich 1 Mio. € p. a. im Schnitt der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (2023, 2024, 2025). Der Nachweis erfolgt über eine Eigenerklärung. Bei Bewerbungsgemeinschaften werden die Umsätze kumuliert. • Berufshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen von 5 Mio. € für Personen- und Sachschäden sowie 1 Mio. € für Vermögensschäden, jeweils zweifach maximiert pro Jahr. Alternativ genügt die Bereitschaftserklärung eines Versicherers, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abzuschließen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen – Objektplanung Druckrohrleitungen: • Zu benennen sind Referenzen über die Objektplanung erdverlegter Druckrohrleitungen (Linienbauwerke), erbracht innerhalb der letzten zehn Jahre, unter Angabe von Fördermedium, Trassenlänge, Nennweite und Druckstufe. • Gefordert werden mindestens zwei Referenzen, davon mindestens eine mit DN $\geq$ 400; bis zu zwei weitere Referenzen ab DN $\geq$ 300 können benannt werden. • Maßgeblich ist die Vergleichbarkeit der Planungsaufgabe, nicht das Fördermedium (Wasser, Abwasser, Gas o. ä.). Referenzen – Planfeststellungsverfahren: • Zu benennen sind zwei Referenzen mit abgeschlossenem /erfolgreichem Planfeststellungsverfahren; davon mindestens eine Referenz (unabhängig vom Medium) mit mindestens einer Sonderbauwerks-Querung in geschlossener Bauweise (z. B. mittels HDD oder Rohrvortrieb).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualitätssicherung: • Beschreibung des Qualitätsmanagementsystems. • Eigenerklärung zur Einhaltung des einschlägigen DVGW-Regelwerks.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Teamkompetenz: Schlüsselpersonal und Teamkonzept, Projektkonzept, Terminkonzept. Näheres regelt der Eignungs- und Zuschlagskriterienkatalog der Vergabeunterlagen.

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Wertungssumme netto gemäß Preisblatt (Objektplanung Stufen 1 bis 5 einschließlich Nebenkosten). Stundensätze für Nachtragsleistungen sind nicht wertungsrelevant.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Bietergespräch: projektbezogene Darstellung des Projekt- und Terminkonzepts sowie fachliche Souveränität der Schlüsselpersonen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E37615421>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E37615421>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 09/09/2026 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: .

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Für die Auftragsausführung gelten die Besonderen Vertragsbedingungen (BVB), die Besonderen Vertragsbedingungen TVgG NRW sowie die Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB) des Auftraggebers. Der Auftragnehmer hat das einschlägige DVGW-Regelwerk einzuhalten. Soweit der Anwendungsbereich des Tariftreue- und Vergabegesetzes NRW eröffnet ist, gelten dessen Bestimmungen in der jeweils geltenden Fassung; unabhängig davon ist der Auftragnehmer zur Einhaltung des Mindestlohngesetzes verpflichtet und gibt diese Verpflichtung an seine Nachunternehmer weiter. Die Beauftragung erfolgt stufenweise in den Stufen 1 bis 5; ein Anspruch auf Abruf der optionalen Stufen besteht nicht. Das Honorar wird nach Abschluss der Leistungsphase 3 auf Grundlage der dann vorliegenden Kostenberechnung verbindlich festgeschrieben. Der

Auftragnehmer nimmt an regelmäßigen Projektbesprechungen teil (in der Regel wöchentlich, etwa 1,5 Stunden) und legt quartalsweise Projektberichte vor. Die Übergabe der Arbeitsergebnisse erf

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Finanzielle Vereinbarung: .

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG

Überprüfungsstelle: Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG

Organisation, die Angebote bearbeitet: Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bielefelder Wasserverbundleitung GmbH & Co. KG

Registrierungsnummer: Berichtseinheit-ID 00014499

Postanschrift: Schildescher Str. 16

Stadt: Bielefeld

Postleitzahl: 33611

Land, Gliederung (NUTS): Bielefeld, Kreisfreie Stadt (DEA41)

Land: Deutschland

E-Mail: einkauf@stadtwerke-bielefeld.de

Telefon: +49 52 1-51 43 70

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e0672a2d-2f93-49f0-a035-b782bc683ab8 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 05/08/2026 22:32:17 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 549442-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 151/2026
Datum der Veröffentlichung: 07/08/2026